

# Häufig gestellte Fragen (FAQ)

## 1. Welche Schulform hat unsere Schule?

Wir sind eine Haupt- und Realschule mit Förderstufe in den Jahrgängen 5 und 6. In dieser Zeit können die Kinder in Ruhe ankommen und wir entscheiden gemeinsam, welcher Bildungsweg am besten passt. Seit 2024 sind wir zertifizierte Umweltschule, da wir uns die Ziele der Nachhaltigkeit auf unsere Fahnen geschrieben haben. Diese finden im Unterrichtsalltag regelmäßig Platz.

## 2. Wie groß sind die Klassen?

Wir legen Wert auf kleine Lerngruppen. So können wir individuell fördern, begleiten und jedes Kind im Blick behalten.

## 3. Wie wird in der Förderstufe gearbeitet?

Gerade in den Klassen 5 und 6 setzen wir stark auf Doppelbesetzungen im Unterricht. Das ermöglicht eine intensive Förderung, gezielte Unterstützung und viel Raum für die persönliche Entwicklung.

## 4. Was ist das Lernlandkarten-Konzept?

Ab Klasse 5 arbeiten unsere Schülerinnen und Schüler mit **Lernlandkarten**. Damit können sie ihren Lernweg individuell gestalten, eigene Schwerpunkte setzen und in ihrem Tempo arbeiten – egal ob sie Unterstützung brauchen oder besonders schnell lernen. Dazu stehen **Lerninseln** in den Fluren und speziellen Räumen zur Verfügung, ebenso wie flexible Arbeitsplätze (z. B. Stehplätze). So erleben die Kinder Schule als einen Ort, an dem sie selbstbestimmt lernen dürfen.

## 5. Was sind die „Lernwerker“?

Ab Jahrgang 5 gibt es bei uns das Fach **Arbeitslehre** mit dem Schwerpunkt „Lernwerker“. Die Kinder wählen selbst Projekte in praktischen Bereichen wie zum Beispiel **Holzwerkstatt**, **Küche oder Nähraum** aus. Dort arbeiten sie handlungsorientiert und vertiefend an Projekten, die Kreativität, praktische Fähigkeiten und Teamarbeit fördern.

## 6. Gibt es ein Ganztagsangebot?

Ja, an drei Tagen pro Woche. Ein Tag ist verpflichtend, die anderen beiden Tage können

freiwillig genutzt werden. Dort gibt es vielfältige Angebote wie Sport, Kochen, Arbeitsgemeinschaften oder eine pädagogische Betreuung.

### **7. Welche Förderangebote gibt es?**

Wir unterstützen die Kinder gezielt in den Hauptfächern, gleichen Lernlücken aus und stärken individuelle Begabungen. Diese finden am Nachmittag statt. Auch für Kinder mit einer Lese-Rechtschreib-Problematik bieten wir am Nachmittag einen Förderkurs an.

### **8. Wie sieht die Mittagsversorgung aus?**

In unserer Mensa gibt es täglich frische Mahlzeiten: ein vegetarisches Essen ohne Fleisch und ein Gericht mit Fleisch zur Auswahl. Außerdem haben wir einen Schulkiosk an dem sich die Schüler am Vormittag Kleinigkeiten kaufen können. Belegte Brötchen, Getränke und gesunde Snacks runden das Angebot ab.

### **9. Welche digitalen Angebote gibt es?**

In den Jahrgängen 5 und 6 unterrichten wir das Pilotfach „**Digitale Welt**“: Hier lernen die Kinder den sicheren Umgang mit Medien, Tablets und wichtigen Programmen. Ab Jahrgang 7 folgt die **Informationstechnische Grundbildung**: Hier lernen die Kinder die gängigen Office-Anwendungen kennen sowie das Arbeiten mit dem Computer. Jede Klasse verfügt über eine **digitale Tafel** zum Arbeiten. Außerdem haben wir noch zwei **Computerräume** der klassischen Art sowie **iPads** für die Klassenräume mit denen im Schüler-WLAN gearbeitet werden kann.

### **10. Wie wird Berufsorientierung unterstützt?**

Die Berufsorientierung ist ein besonderer Schwerpunkt unserer Schule:

- Ab Jahrgang 7 gibt es ein eigenes **BO-Fach** für die Hauptschule. Ab Klasse 8 dann auch in der Realschule zur Vorbereitung auf die Arbeitswelt.
- In Jahrgang 8 und 9 finden Praktika statt.
- Zudem arbeiten wir eng mit Betrieben und Institutionen aus der Region zusammen.

### **11. Welche Abschlüsse können erreicht werden?**

Unsere Schülerinnen und Schüler können sowohl den Haupt- als auch den Realschulabschluss erwerben. Mit entsprechender Eignung ist nach Klasse 10 auch der Übergang auf ein Gymnasium möglich.

## 12. Wo liegt die Schule?

Unsere Schule befindet sich in ruhiger, grüner Ortsrandlage – ein Ort zum Wohlfühlen und konzentrierten Lernen, zugleich gut erreichbar.

## 13. Wer sind Charly und Thor?

Charly und Thor sind unsere Hundebegleiter im Schulalltag. Charly begleitet den Unterricht von Frau Widemann und Thor ist ein Hund zur Unterstützung der Schulsozialarbeit bei Frau Gimborn-Scharf. Für die Kinder sind die beiden immer ein echter Anziehungspunkt. Aber hier gilt, nur wenn man mag und keine Allergien hat.

## 14. Wie erleichtern wir den Kindern das Ankommen an unserer Schule?

Der Wechsel von der Grundschule ist für viele Kinder ein großer Schritt. Wir legen deshalb großen Wert auf ein sanftes Ankommen:

- **Klassenlehrerprinzip:** Eine feste Bezugsperson begleitet die Klasse eng durch die ersten Jahre.
- **Ankommen-Tage:** Zu Beginn nehmen wir uns Zeit, die Schule, die neuen Mitschülerinnen und Mitschüler sowie die Lehrkräfte in Ruhe kennenzulernen.
- **Gemeinsamer Ausflug:** Schon früh im Schuljahr stärken wir das Gemeinschaftsgefühl durch ein gemeinsames Erlebnis.
- **Patentklassen:** Schülerinnen und Schüler aus den Abschlussklassen übernehmen Patenschaften, stehen für Fragen bereit und helfen im Alltag.
- **Schulsozialarbeit & Teamtraining:** Unsere Fachkräfte unterstützen die Kinder beim Eingewöhnen, fördern den Klassenzusammenhalt und helfen, schnell Routine zu finden.

So starten die Kinder gut begleitet, sicher und mit Freude in ihre neue Schulzeit.